Allgemeine Geschäftsbedingungen Hundeschule Spasshund KLG

Eine Erfolgsgarantie des Trainings wird nicht gegeben, da der Erfolg des Trainings bedingt durch die notwendige, konsequente Anwendung der Trainingsregeln maßgeblich vom Teilnehmer selbst abhängt.

a. Jeder Hund muss gegen Staupe, Parvovirose und Zwingerhusten geimpft sein. Die Impfung darf nicht länger als ein (1) Jahr zurückliegen. Der Impfausweis ist am ersten Kurstag vorzuweisen. Darüber hinaus versichert der Kunde, dass sein Hund frei von anderen ansteckenden Krankheiten ist. Alle Arten von Erkrankungen und Unfällen des Hundes sind der Trainerin/innen vor Beginn des Trainings mitzuteilen.

b. Für jeden Hund muss eine ausreichende und gültige Haftpflichtversicherung abgeschlossen sein. Police der Haftpflichtversicherung ist auf Verlangen vorzuzeigen.

c. Die Hunde sind grundsätzlich so zu halten, dass eine Gefährdung der Trainerin, anderer Kursteilnehmer und anderer Personen ausgeschlossen werden kann.

d. Der Kunde haftet für alle von sich, von seinem Hund sowie von seinen Begleitpersonen verursachten Schäden.

e. Die Hundeschule Spasshund übernimmt keinerlei Haftung für Personen-, Sach- oder Vermögensschäden, die durch die Anwendung der gezeigten Übungen entstehen, sowie für Schäden/Verletzungen, die durch teilnehmende Hunde entstehen.

f. Eine Haftung der Trainerin wird grundsätzlich ausgeschlossen, es sei denn, es läge grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz vor.

g. Der Kunde übernimmt die alleinige Haftung für seinen Hund, auch wenn er auf Veranlassung der Trainerin/innen handelt.

h. Soweit der Kunde durch die Trainerin aufgefordert wird, seinen Hund von der Leine zu lösen, übernimmt der Kunde allein die Verantwortung dafür. Die Aufsichtspflicht über den Hund obliegt dem Besitzer.

i. Die Teilnahme am Unterricht erfolgt auf eigene Gefahr und alle Begleitpersonen sind durch den Teilnehmer von dem Haftungsausschluss in Kenntnis zu setzen.

j. Die Teilnahme oder der Besuch der Trainings- und Beratungsstunden erfolgt auf eigenes Risiko und eigene Verantwortung.

k. Die Teilnehmer haben sich an die Anweisungen der Trainerin zu halten. Insbesondere das Ableinen, das Gestatten von Freilauf und das Zusammenführen von Hunden, dürfen nur auf Anweisung der Trainerin/innen erfolgen.

l. Eine Unterrichtsstunde dauert normalerweise 60 Minuten. Verspätungen des Kunden gehen zu dessen Lasten und berechtigen nicht zur Minderung der Kurskosten.

m. Die aktuelle Preisliste ist Bestandteil dieser AGB. Preiserhöhungen behält sich die Hundeschule Spasshund ausdrücklich vor.

n. Im Falle von Reisekosten, werden pro km CHF 0.70 und CHF 50.00 pro Fahrstunde für Fahrt berechnet.

o. Die Kosten einer Verhaltensberatung / eines Einzeltrainings / einer Beratung sind im unmittelbaren Anschluss an die Trainerin zu bezahlen. Abos und Blockkurse sind im Voraus via Bankzahlung oder TWINT zu begleichen oder in bar am ersten Kurstag.

p. Einstieg in eine neue Gruppe erfolgt immer auf den ersten eines Monates, oder nach Vereinbarung mit der Trainerin.

q. Abos sind jeweils für 8 Lektionen gültig. Die Lektionen müssen in einem Zeitraum von 3 Monaten absolviert werden. Es erfolgt keine Rückerstattung des Abopreises.
Abwesenheiten der Trainerin werden jeweils berücksichtigt. Bei einer längeren Abwesenheit wird eine Stellvertretung gestellt.
In speziellen Situationen wie z.B. unregelmässige Arbeitszeiten / Schichtarbeit, Abwesenheiten wegen Krankheit/Unfall von über zwei Wochen oder Ferienabwesenheiten, kann mit der Trainerin eine individuelle Lösung abgemacht werden.

r. Das Abo verlängert sich stillschweigend, wenn das Abo nicht vier Wochen vor Ablauf mündlich oder schriftlich gekündigt wird.

s. Alle Unterlagen, die von der Hundeschule Spasshund KLG ausgehändigt oder per Internet zur Verfügung gestellt werden, sind urheberrechtlich geschützt und dürfen ohne schriftliche Genehmigung nicht vervielfältigt oder verbreitet

werden.

Mit der Anmeldung bestätigen Sie, dass Sie die allgemeinen Geschäftsbedingungen akzeptieren. Gerichtsstand ist Oberuzwil.

Sollten einzelne Klauseln der Geschäftsbedingungen unwirksam sein, so bleiben die restlichen Bestandteile der Geschäftsbedingungen hiervon unberührt.

Version Januar 2024